



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1842

LXXXIX. Bischof Wedego von Havelberg verleiht denen von Wardenberg die Dorfstätte Podarge und sechs Hufen auf der Feldmark Papenbrock, im Jahre 1472.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54306](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54306)

in godt vaders hern werner vnd Hern Wedegen, Biscoppen to zwerin vnd havelberge, vnde de Eddelen vnd wolgebarn hern Johan vnd hern Jacobe, Grauen to Lindow vnd hern to Ruppin, vnd alle dejennen, die miten tor feyde sint gekamen, vppe de ene sidt, vnd vns vnd alle dejennen, de mit mit vns tor veyde sint gekamen, vppe de ander sidt, hebben gedegedinget, bopfraken vnd geramet eyn fruntlick bostant vnd eyne vulkamene fekern freide, anstande vnd warende van ghiffit diffes breues Bette to lichtmissen erstkamende, den dach al uth, sunder jengerleie arch effte geferde. Welken friede wy gnante heren lauen vnd seggen, schalen vnde willen holden mit denjennen, de mit vnns tor veyde sint an beyden delen gekamen bauenfereuen, in guden trauen jn krafft diffis suluen vnnses breues mit izodanem Bofcheyde, dat wy gnante hern an beyden syden schalen vnd wyllen wezen to parchim an sunte Pawels dage finer bekeringe erfkamend tiegen den auent in den herbergen vnd wir des andern dages dar vort nha vnnses schelinge vnd twistige saken vorletten vnd vns an beyden syden vormiddelt den obgnanten vnnsen radern, manne vnd steden am lande to wenden vnd vnnses beyder radern am rechten istte fruntfchop vorscheiden vnd darauer vlygen vnd entrichten laten. Vnd wy gnante here Vlrick hebbent to orkunt vnd merer bekantnisse vnnses Ingesegel drucken laten benedden disse vnnses schrift, schyen vnd gheuen to Gultrowe, am sridage an den achte dagen der hilgen dryger koninge, anno domini etc. LX octauo.

Nach dem im Großherzoglich Mecklenburgschen Geh. und Haupt-Archive zu Schwerin befindlichen Original.

LXXXIX. Bischof Wedego von Havelberg verleihet denen von Wardenberg die Dorffstätte Podarge und sechs Hufen auf der Feldmark Papenbrock, im Jahre 1472.

Wy wedego, von gades gnaden Biscopp tho havelberghe, Bekennen vnde Betugen apenbar vor vnns vnde vnnses nakomen, Jnn vnnde mith vrkunde desfes vnnses apenbriues, vor als weme. So als vnnses varfarenn Biscopp Conrad gottfeliger vnde na ehem Ock wy, dem duchtigen hennink wardenberch, in got vorstorfen, vnnses sine truwe willige dinste, vnns vnnde vnser kercken to havelbergh mennichmal gedan, de dorpfede podarge mith eren thoghehoringen vnnde fos hofen, belegen vp dher veltmarke to papenbruck, gnedichliken gegeuen vnnde legen hadden, dat wy vnnses sunderger ghunst vnnde gnade willen de solue dorpfede podarge mith allen eren rechticheyden (sic), friheyden vnde togehoringen, Als dar van older togehoret heft vnnde noch van rechte togehoren mach, vnde ock desoluen fos houen to papenbruck mith eren pechten vnde togehoringen, den duchtigen vnnsen liuen getruwen Albrecht vnnde Gerkenn wardenberche vnnde erer twier liues lehns eruen Jn sampt, to samender hanth, vortan gnedichlick gegeuen vnnde gelegen hebben, Geuen vnnde liehen en de Jegenwardich in macht desfes briues Alzo, dat se sick der vnnder winden vnde gebrucken magen, daryan holden, don vnnde dynen schalen, Als manlehns recht vnd gewanheyt is. To orkunde mith vnserm anhengenden Secret vorfegelt vnde geuen tor wilfnack, Amm dinxtag na petri ad vincula, Nach cristi gebort dusent virhundert darna im tve vnde souentigsten Jar.

Nach einem alten Havelberger Copialbuche der von der Hagenschen Bibliothek in Hohennauen.